

Netzwerk Psychische Gesundheit Schweiz

Jahresbericht 2025

Inhalt

Editorial	2
Strategie und Organisationsentwicklung	3
Veranstaltungen 2025	3
Moderationen	4
Mitarbeit in Gremien	5
Zusammenarbeit mit Partnern.....	5
Publikationen.....	6
Überblick über Entwicklung 2022 – 2025.....	7
Finanz- und Betriebsrechnung 2025.....	8
Organe des NPG	9

Editorial

Liebe Leser:innen

Auch das Jahr 2025 war für das Netzwerk Psychische Gesundheit Schweiz (NPG) ein Jahr der Weiterentwicklung. Auf Basis der [Evaluation von 2023](#) wurden zentrale Schritte umgesetzt, um das Netzwerk inhaltlich zu schärfen und organisatorisch zu stärken.

Im Mittelpunkt stand die inhaltliche Fokussierung: Die Förderung der psychischen Gesundheit und die Prävention psychischer Erkrankungen rücken stärker in den Fokus. Mitte 2026 werden neue Mitgliedschaftskriterien eingeführt, die die Ausrichtung klarer abbilden und den Mehrwert für Mitglieder erhöhen.

Die Modernisierung zeigt sich auch visuell: Logo und Bildsprache wurden erneuert, und die überarbeitete Website wird im Frühjahr 2026 online gehen – als zentrale Plattform für Austausch und Vernetzung.

2025 war geprägt von engagierten Begegnungen: Rund 90 Mitglieder nahmen am Mitgliederanlass teil, über 400 Fachpersonen an der Netzwerktagung, die gemeinsam mit der Swiss Public Health Conference durchgeführt wurde. Weitere Formate – vom Fachtreffen Psychische Gesundheit im Alter bis zu kantonalen Austauschtreffen zur Suizidprävention – stärkten den Dialog zwischen Stakeholdern im Bereich psychische Gesundheit und zeigten die Vielfalt des Netzwerks.

Mit Blick voraus will das NPG seine Rolle als verbindende Kraft weiter stärken. Ab 2026 wird der Mitgliederanlass zu einem offenen Vernetzungsformat weiterentwickelt und die Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen wird intensiviert, um aktuellen Herausforderungen noch wirksamer zu begegnen.

Wir danken allen Mitgliedern, Partnerorganisationen und Unterstützenden für ihr Engagement im vergangenen Jahr. Gemeinsam gestalten wir ein starkes Netzwerk – für eine Schweiz, in der psychische Gesundheit selbstverständlich gefördert wird.

Für die Trägerorganisationen

Jann Schuhmacher (bis 06.25), Tanja Iff (seit 07.25), Bundesamt für Gesundheit

Doris Lüthi, Bundesamt für Sozialversicherungen

Cornelia Waser, Gesundheitsförderung Schweiz

Silvia Steiner, Konferenz der kantonalen Gesundheitsdirektorinnen und -direktoren

Strategie und Organisationsentwicklung

Der Steuerungsausschuss hat auch im Jahre 2025 weiter an der Neuausrichtung des NPG gearbeitet. Dies basierend auf der [Evaluation 2023](#). Auf strategischer Ebene wurden Themen wie Aufbau von strategischen Partnerschaften und Zusammensetzung der Expert:innen-Gruppe diskutiert. Auf der operativen Ebene hat sich die Koordinationsstelle mit der Anpassung des Logos sowie mit dem Relaunch der Website, die auf Juni 2026 vorgesehen ist, beschäftigt.

Veranstaltungen 2025

Das NPG organisiert – teilweise auch in Zusammenarbeit mit anderen Organisationen – Veranstaltungen. Nachstehend sind die 2025 durchgeführten chronologisch aufgeführt.

NPG-Mitgliederanlass

Rund 90 NPG-Mitglieder nahmen am Mitgliederanlass am 16. Januar 2025 teil. Am Morgen wurde ein Sounding Board organisiert, um die strategischen Überlegungen des NPG zu diskutieren, während am Nachmittag 19 NPG-Mitglieder sich selbst und ihre Projekte zum Thema psychische Gesundheit vorgestellt haben. Die einzelnen Präsentationen befinden sich [hier](#). Basierend auf den Rückmeldungen wurde entschieden, dass ab Januar 2026 der bisherige Mitgliederanlass in einem neuen Format zu einem halbtägigen NPG-Vernetzungs-

anlass weiterentwickelt wird. Dieser wird jeweils einen thematischen Fokus haben und den Austausch zwischen allen Organisationen der psychischen Gesundheit – von Förderung und Prävention bis Versorgung und Betroffenen – fördern.

Netzwerktagung 2025

Die Netzwerktagung findet alle ein bis zwei Jahre in Partnerschaft mit einer anderen Organisation statt. Im Jahre 2025 haben wir unsere [Netzwerktagung zusammen mit der Swiss Public Health Conference](#) in Lugano durchgeführt. Unter dem Motto «Mental Health and Wellbeing: Investing in Mental Wealth» haben sich über 400 Fachpersonen aus Wissenschaft, Praxis und Politik am 10. und 11. September getroffen, um über die Zukunft der psychischen Gesundheit zu diskutieren.

Fachtreffen Psychische Gesundheit im Alter

Seit 2018 laden das NPG und Gesundheitsförderung Schweiz Fachpersonen ein, die sich auf die eine oder andere Art mit dem Thema psychische Gesundheit im Alter befassen. Am 11. Dezember 2025 fand das Treffen zum Thema «Die Bedeutung des Lebenssinns» statt. Ein Impulsreferat und drei Praxisbeiträge verdeutlichten, wie Sinnfragen konkret aufgegriffen werden. Die Diskussion war angeregt und wurde beim gemeinsamen Stehlunch intensiv weitergeführt. Weitere Informationen zum Anlass und die Präsentationen sind auf der [NPG-Website](#) zu finden.

Austausch Kantonsverantwortliche «Suizidprävention»

Der Austausch zum Thema Suizidprävention unter Kantonsvertretenden und dem Bundesamt für Gesundheit (BAG) fand auch 2025 zweimal statt. Die Teilnehmenden berichteten über ihre Hürden und Erfolge beim Aufbau und der Umsetzung von Suizidpräventionsprogrammen und -projekten auf Kantonsebene. Konkret wurde über Medikamentenrückgabe-Projekte diskutiert, die den Zugang zu Suizidmethoden reduzieren. Des Weiteren fand ein Austausch über die kantonalen Massnahmen im Zusammenhang mit den Welttagen zur Suizidprävention (jährlich am 9. September) und zur psychischen Gesundheit (jährlich am 10. Oktober) statt.

Austausch zu den Materialien der «10 Schritte für psychische Gesundheit»

Die 10 Schritte für psychische Gesundheit bieten praxisnahe Impulse zur Förderung der psychischen Gesundheit. Das NPG stellt die lizenzierten Materialien interessierten



Quelle Bild: NPG

Mitgliedern kostenlos zur Verfügung. Seit der Lizenzerneuerung 2024 nutzen 34 Organisationen die Materialien (mehr Informationen [hier](#)). Die Materialien bilden zudem die Grundlage für die Impulse der nationalen Kampagne «Wie geht's dir?». Zum Informations- und Erfahrungsaustausch organisiert das NPG jährlich im November ein kostenloses Austauschtreffen. 2025 nahmen 20 Organisationen teil. Dabei wurden aktuelle Entwicklungen vorgestellt, Praxisbeispiele geteilt und Ideen zur Weiterentwicklung der Materialien diskutiert.

Moderationen

Die Mitarbeiterinnen der Koordinationsstelle unterstützen auf Anfrage auch an Veranstaltungen, die das NPG nicht selber durchführt. Im Jahre 2025 haben sie folgende Workshops und Veranstaltungen moderiert:

- [Nationale Gesundheitsförderungskonferenz](#) (30.1.2025). Workshop von Eve Bino, malreden – Verein Silbernetz Schweiz: *malreden – das Alltagstelefon für ältere Menschen*
- [Nationale Tagung zum betrieblichen Gesundheitsmanagement](#) (26.8.2025). Sub-plenum de Stéphanie Emery Haenni, Fondation Domus : *Collaborateur-trice-s-entrepreneur-e-s": comment articuler responsabilité, droit à l'erreur et interprofessionnalité?* (Sub-Plenum von Stéphanie Emery Haenni, Fondation Domus: *Mitarbeitende als Unternehmer:innen: Wie lassen sich Verantwortung, Recht auf Fehler und Interprofessionalität vereinen?*)

- [Online-Stammtisch von Caring Communities \(27.2.2025\): Wie fördern Caring Communities die psychische Gesundheit?](#)

Mitarbeit in Gremien

Kerngruppe Nationaler Aktionsplan Suizidprävention

Der Kerngruppe, die im Jahre 2021 gebildet wurde, gehören folgende Organisationen an: die Konferenz der kantonalen Gesundheitsdirektorinnen und -direktoren (GDK), die Stiftung Gesundheitsförderung Schweiz (GFCH) und das Netzwerk Psychische Gesundheit Schweiz (NPG) sowie das Bundesamt für Gesundheit (BAG). Die Mitglieder tauschen sich aus über ihr Engagement in der Suizidprävention mit Bezug zum [nationalen Aktionsplan Suizidprävention](#). Der nationale Dachverband der Suizidprävention Ipsilon nimmt seit 2025 als Gast an den Kerngruppensitzungen teil und wirkt als Bindeglied zur Allianz Gesunde Schweiz.

prevention.ch

[prevention.ch](#) ist die umfassende Wissensplattform des BAG und veröffentlicht monatlich eine thematische Sammlung zu Prävention der nichtübertragbaren Krankheiten, Sucht und psychischer Gesundheit. Das NPG ist Mitglied des Redaktionsteams und bringt die Perspektive der psychischen Gesundheit in die monatlichen Sammlungen ein. Es schreibt Fachartikel und Editorials und unterstützt bei der Suche nach Fachpersonen, die Beiträge zu

relevanten Themen der psychischen Gesundheit verfassen.

Public Health Schweiz: Fachrat und Fachgruppe Mental Health

Das NPG ist Mitglied des [Fachrats](#) von Public Health Schweiz. Das legislative Organ ist verantwortlich für die langfristige inhaltliche Ausrichtung von Public Health Schweiz. Des Weiteren arbeitet das NPG in der [Fachgruppe Mental Health](#) mit. Im Jahre 2025 hat sich die Arbeit auf die Vorbereitung der [Netzwerktagung zusammen mit der Swiss Public Health Conference](#) in Lugano konzentriert. Das NPG hat im Scientific Committee u.a. beim Review der sehr zahlreich eingereichten Abstracts zum Thema «Mental Health and Wellbeing: Investing in Mental Wealth» mitgewirkt.

Zusammenarbeit mit Partnern

Caring Communities

Das [Netzwerk Caring Communities Schweiz](#) unterstützt und stärkt niederschwellig die Entwicklung von sorgenden Gemeinschaften. Ziel ist, mehr Lebensqualität und gesellschaftlichen Zusammenhalt in Städten und Dörfern zu entwickeln. Die [Organisation](#) des Netzwerkes Caring Communities sieht auch Arbeitsgruppen vor. Im Jahre 2025 wurde eine neue Arbeitsgruppe zur psychischen Gesundheit unter der Leitung von Julie Page vom NPG initiiert.

Coordination Romande des Associations d'Action pour la Santé Psychique «CORAASP»

Die [CORAASP](#) ist ein bedeutender Partner des NPG in der Romandie. Zwischen den beiden Organisationen besteht ein regelmässiger Austausch über die jeweiligen Aktivitäten sowie über weitere zentrale Organisationen in den beiden Sprachregionen, insbesondere im Bereich der Förderung der psychischen Gesundheit und der Prävention psychischer Erkrankungen. Darüber hinaus ist in naher Zukunft eine verstärkte Zusammenarbeit geplant, unter anderem im Rahmen der gemeinsamen Organisation einer Veranstaltung. Die CORAASP ergänzt die Arbeit des NPG in idealer Weise, da sie auch im Bereich der Versorgung tätig ist und dadurch zusätzliche fachliche Perspektiven und Erfahrungen einbringt.

NPG-Expert:innen-Gruppe

Die NPG-Expert:innen-Gruppe hat sich im Jahre 2025 nicht getroffen. Dies, weil mit der geplanten Neuausrichtung des NPG auch diese Gruppe neu konzipiert und zusammengesetzt wird.

Publikationen

Die Mitarbeiterinnen des NPG publizieren – meist auf Anfrage – punktuell zu verschiedenen Themen im Bereich psychische Gesundheit.

Gubsch, Marlén; Biehl, Verena; Chautems, Tanja; Dirac Ramohavelo, Clémence; Page, Julie; Pfund, Jean-Laurent: *Wald und psychische Gesundheit: Synergien für eine nachhaltige Zukunft*. In: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen 176 (2025) 5: 286-287. doi: 10.3188/szf.2025.0286. (nur auf Deutsch verfügbar)

Page, Julie: *Wenn Freizeit zur Stressfalle wird: Der wachsende Druck der Erholung*. In: Magazin Arbeitssicherheit Schweiz, Juni 2025. S. 10-11.

Page, Julie; Tauxe, Reggy: *«Stark für andere - aber was ist mit mir?» Psychische Gesundheit im Berufsalltag von Physiotherapeut:innen*. In: physiopaed Bulletin 43 (Dezember 2025). S. 9-13.

Interessent:innen können Publikationen gerne auf Anfrage als PDF zugestellt werden.

Überblick über Entwicklung 2022 – 2025

Kriterium	Stand	Stand	Stand	Stand	Davon französisch
	31.12.22	31.12.23	31.12.24	31.12.25	
1. Mitgliedorganisationen	448	503	533	538 ¹	15% <i>(ital. 1 %, multiling. 3%)</i>
2a. Eigene Veranstaltungen	9	7	5	7 ²	<i>(multiling. 100%)</i>
2b. Besucher:innen an eigenen Veranstaltungen	820	866	260 ³	585	
3. Adressstamm ⁴	2'568	2'822	2'917	2'923	15%
4. Besuchte Veranstaltungen mit aktiven Beiträgen ⁵	59	39	52	36	14%

¹ [Mitglied im NPG](#): Ab 21.05.2025 wurden keine Mitglieder mehr aufgenommen ([zur News](#)), weil bekannt war, dass neue Kriterien für eine Mitgliedschaft eingeführt werden.

² Sounding Board zur Neuausrichtung NPG, Mitgliederanlass 2025, 2 Austauschtreffen Suizidprävention für Kantone, Netzwerktagung, Austauschtreffen 10 Schritte für psychische Gesundheit, Fachtreffen Psychische Gesundheit im Alter

³ Netzwerktagung mit Public Health Schweiz (ca. 400 Teilnehmende).

⁴ Adressstamm bestehend aus Vertretungen von Mitgliedern (in der Regel 2), Newsletter-Abonnent:innen, Expert:innen-Gruppe, Steuerungsausschuss

⁵ Aktive Beiträge an Veranstaltungen Dritter beinhalten das Anbieten oder Moderieren eines Workshops, Präsentationen, Gremienarbeit

Finanz- und Betriebsrechnung 2025

Die NPG-Rechnung wird freundlicherweise von Gesundheitsförderung Schweiz geführt. Die Rechnung wird von externer Stelle geprüft.

	Budget 2025	IST 31.12.25
Ausgaben		
Lohnaufwand	218'500	208'955
Betriebskosten	31'340	14'034
Übrige Betriebskosten ¹	25'340	12'722
Übersetzungen	4'000	1'312
Reserve/Unvorhergesehenes	2'000	0
Steuerungsausschuss	700	472
Dienstleistungen	97'000	64'516
Website Unterhalt/Weiterentwicklung ²	43'000	15'745
Netzwerktagung	20'000	21'650
Mitgliederanlass	6'000	8'914
Weitere Veranstaltungen ³	22'000	18'207
Integration Sprachregionen	5'000	0
Expert:innengruppe	500	0
Total Aufwand	348'200	287'977
Einnahmen		
BAG (davon CHF 15'000 für Suizidprävention)	65'000	65'000
BSV	30'000	30'000
GDK	40'000	40'000
Gesundheitsförderung Schweiz	145'000	145'000
Verschiedene Einnahmen (z.B. Unterricht)	500	900
Total Einnahmen	280'500	280'900
Jahresergebnis: Einnahmen - Ausgaben	-67'700	-7'077
Saldo per Ende Rechnungsjahr⁴	76'947⁴	137'570

Erläuterungen

- ¹ Spesen, Mailchimp-Abo, neu: Rollups, Info-Flyer. Überarbeitung Logo, Bildsprache Website
- ² Die Website wurde im Jahre 2025 überarbeitet und wird im Jahre 2026 aufgeschaltet.
- ³ Inkl. Lohnkosten für administrative Unterstützung bei der Organisation von Veranstaltungen
- ⁴ Der Überschuss kommt aufgrund der Übergangsphase in den Jahren 2023 und 2024 (personelle Vakanzen, Einarbeitung, Reorganisation, jüngere Mitarbeiterin) und damit verbunden weniger finanzrelevanter Aktivitäten im Jahre 2025 zustande.

Organe des NPG

Trägerorganisationen

Die Grundlage der Nonprofit-Organisation bildet ein Zusammenarbeitsvertrag zwischen den Trägerorganisationen, die das Netzwerk finanzieren. Die Trägerorganisationen sind

- [Bundesamt für Gesundheit BAG](#)
- [Bundesamt für Sozialversicherungen BSV](#)
- [Schweizerische Konferenz der kantonalen Gesundheitsdirektorinnen und -direktoren GDK](#)
- [Stiftung Gesundheitsförderung Schweiz](#)

Steuerungsausschuss (2025)

Der Steuerungsausschuss – das strategische Leitungsgremium des NPG – wird aus je einer Vertretung der Trägerorganisationen zusammengesetzt. Aktuell sind dies:

Jann Schuhmacher (bis 06.25), Tanja Iff, Bundesamt für Gesundheit

Doris Lüthi, Bundesamt für Sozialversicherungen

Silvia Steiner, Gesundheitsdirektorenkonferenz

Cornelia Waser, Gesundheitsförderung Schweiz

Koordinationsstelle

Julie Page, Leiterin

Reggy Tauxe, wissenschaftliche Mitarbeiterin

Franziska Casagrande, administrative Unterstützung